

JUNGE TRIEBE



**140 JAHRE
MUSIKVEREIN LIEZEN**

*Mit freundlicher Unterstützung
Stadtmarketing und Tourismus Liezen*

Liebe Freunde des Musikvereins Liezen,



mit dieser CD haben Sie sich einen besonderen Hörgenuss von einer der besten Musikkapellen in der Steiermark erworben. Beim Musikverein Liezen, den es nunmehr seit 140 Jahren gibt, wird nicht nur die Kameradschaft großgeschrieben, sondern es steht vor allem die Musik im Vordergrund. Musik, die Menschen verbindet. Ich wünsche Ihnen mit der CD des Musikvereins Liezen viel Freude und dem Musikverein Liezen viel Erfolg für sein weiteres musikalisches Wirken.

Mit musikalischen Grüßen
Mag. Rudolf Hakel
Bürgermeister

MFL gratuliert zum 140. Jubiläum!



Maschinenfabrik Liezen und Gießerei Ges.m.b.H.
Werkstraße 5, 8940 Liezen
office@mfl.at, www.mfl.at

**PERFECTION
IN ALL AREAS**



Festhalten

**Der Versuch, den Klang der Stadtmusik-
kapelle Liezen aber vor allem das, was
wir bei der Ausübung unserer Blasmusik
empfinden, für die Ewigkeit festzuhalten,
liegt in Form dieses Tonträgers vor.**

Festgehalten wird in Liezen seit 140 Jahren am Musikverein. Ich bedanke mich als heutiger Repräsentant bei unseren MusikerInnen und ihren Familien, der Politik, den unterstützenden Vereinsmitgliedern, den Sponsoren, kurz unseren unzähligen Helfern und Gönnern für die großartige Unterstützung.

Lassen Sie mich meinen Wunsch festhalten, dass sich die verbindenden Werte der Blasmusik auch in den nächsten Jahrzehnten auf die Jugend unserer Stadt Liezen übertragen und weitere, große Jubiläen folgen. Der Versuch möge gelingen!

Mag. Michael Fröhlich
Obmann





JUNGE TRIEBE

140 JAHRE MUSIKVEREIN LIEZEN

- 1 Abschied der Slawin** W. Agapkin, 2:52
Die Inspiration zu diesem Marsch geht angeblich auf Filmausschnitte aus den Balkan-Kriegen zurück, die Agapkin als Kinomusiker begleitete. Während des 1. Weltkrieges gewann der Marsch zunehmend an Popularität und wurde schließlich von den Bolschewiken als „Freies Rußland“ übernommen.
- 2 Marinarella Ouvertüre** J. Fučík, Arr.: B. Hartmann, 10:04
Die klassische Ouvertüre Marinarella op. 215 ist das direkte Schwesterwerk des Florentiner Marsches op. 214 und existierte - wie dieser - ursprünglich in zwei Fassungen: der heute gebräuchlichen Ausgabe für großes Orchester und in einer Fassung für Militärmusik.
- 3 Terra Vulcania** O. M. Schwarz, 9:32
Ein großes Stück zeitgenössischer österreichischer Blasmusik über die Entstehung des steirischen Vulkanlandes. Vom Nichts des Anfangs über tropische Wälder bis zu Entwicklungen in der Zukunft.
- 4 Share my Yoke** I. Bosanko, Arr.: B. Bowen, 4:21 *Solist: Stefan Hausleber, Kornett*
Dieses gefühlvolle Stück ist ein bewegendes Erlebnis für Solisten, Orchester und Publikum. Der Liedtext zu „Teile mein Joch“ erzählt von Verbundenheit, Verständnis, Miteinander und Frieden.

5 Junge Triebe K.H. Promitzer, 3:18

Der Konzertmarsch wurde anlässlich des Jubiläums 140 Jahre Musikverein Liezen komponiert und uraufgeführt.

6 Cossack Fire Dance P. Graham, 5:11

Solisten: Markus Steinhöfler (Klarinette), David Hollinger (Posaune), Andreas Moser (Xylophon), Stefan Hausleber (Trompete), Adolf Spannring (Tenorhorn)

Dieses Stück aus der Suite „Call of the Cossacks“, das im Original für die „Black Dyke Brass Band“ geschrieben wurde, erzählt von einer kosakischen Hochzeitszeremonie und fordert die Virtuosität der Solisten.

7 Carrickfergus Irish Air, Arr.: M. Geisler, 3:37 *Solist: Adolf Spannring, Tenorhorn*

Das irische Volkslied handelt von einer verlorenen, unerreichbaren Liebe und wurde von vielen Musikern wie Bryan Ferry, Ronan Keating, oder „The Dubliners“ interpretiert.

8+9 African Funk & Kongolela A. Fernie, J. M. Førde, 4:10

Heiße Rhythmen und bekannte Melodien aus Afrika

10 Gabriella´s Song F. Nilsson, Arr.: L. E. Gudim, 4:00 *Solistin: Astrid Eder, Vocal*

Ein schwedisches Lied aus dem Film „Wie im Himmel“ über den mutigen Weg einer jungen Frau.



Geschichte

Im Rahmen der Feuerwehr Liezen wurde im Jahr 1871 eine Musikkapelle gegründet, die sich zwei Jahre später als Musikverein Liezen selbstständig machte.

Die folgenden Jahre waren von Höhen und Tiefen geprägt, doch auch während der beiden Weltkriege konnte der musikalische Betrieb aufrecht erhalten bleiben. In den 1920er Jahren gab es bereits ein Streichorchester und ein Jugendblasorchester unter Dir. Josef Hasl.

Einen großen Aufschwung erlebte der Musikverein mit der Gründung der städtischen Musikschule 1954 und dem Beginn der Amtszeit von Kapellmeister Dir. Alois Grünwald im Jahr 1956. Neue Instrumente, eine neue Uniform, zahlreiche hohe Auszeichnungen bei Konzertwertungs- und Auslandsauftritte, z.B. in Marseille, prägten diese bis ins Jahr 1989 andauernde Ära.

Die musikalische Neuzeit begann unter Kapellmeister Siegfried Weißenbacher, Auftritte beim „Musikantenstadl“, bei

Sat1, Kirchenkonzerte und eine „Multi-mediashow“ mit Franz Schauer standen nun am Terminkalender. Friedl Lindmayr leitete von 1992 bis 2010 den Verein als am längsten dienender Obmann seiner Geschichte.

Im Jahr 2004 übernahm der Posaunist David Luidold die Aufgabe des Kapellmeisters aus den Händen seines Vaters Erich, und entwickelte die Stadtmusikkapelle Schritt für Schritt zum heutigen, äußerst erfolgreichen Blasorchester.

Im Jubiläumsjahr 2013 erhielt die Stadtmusikkapelle Liezen einen weiteren „steirischen Panther“ sowie die „Robert Stolz Medaille“. Beim internationalen Blasmusikfestival „Mid Europe“ 2013 in Schladming wird die Stadtkapelle Liezen gemeinsam mit dem Musikverein Heilbrunn den steirischen Blasmusikverband vertreten.



DAVID LUIDOLD

Unser Kapellmeister

AUSBILDUNG

- Masterprüfung im Konzertfach „Orchesterinstrumente/Posaune“ (mit Auszeichnung), Abschluss Bachelorstudium (Lehrbefähigung) „Instrumentalpädagogik Klassik“ (mit Auszeichnung)
- Erasmusstudium an der Universität der Künste Berlin bei Prof. Stefan Schulz
- Studium an der Kunstuniversität Graz bei Prof. Hans Ströcker und an der Musikuniversität Wien bei Prof. Dietmar Küblböck

MEISTERKURSE UND PRIVATUNTERRICHT

- Zahlreiche Meisterkurse und Privatunterricht bei Prof. Stefan Schulz (Bassposaunist der Berliner Philharmoniker), Prof. Charles Vernon (Bassposaunist des Chicago Symphony Orchestra), Prof. Michael Mulcahy (Posaunist des Chicago Symphony Orchestra), Prof. Joseph Alessi (Soloposaunist im New York Philharmonic Orchestra)

BERUFLICHER WERDEGANG

- seit 2009 Tenor-/Bassposaunist im Grazer Philharmonischen Orchester
- seit 2004 Musiklehrer an der Musikschule Liezen, Kapellmeister der Stadtmusikkapelle Liezen
- Substitutentätigkeit bei den Berliner Philharmonikern, Wiener Philharmonikern, Wiener Symphonikern sowie dem Deutschen Symphonieorchester Berlin

WEITERE ENGAGEMENTS

- 2009 - 2012 Brass Band Oberösterreich
- 2007 - 2009 Gustav Mahler Jugendorchester
- 2005 - 2006 European Union Youth Orchestra
- 2004 Pacific Music Festival Orchestra Sapporo, Japan

AUSZEICHNUNGEN

- 2009 Verleihung des „Dr.-Karl-Böhm-Stipendiums“ der Stadt Graz
- 1999 - 2002 Auszeichnungen bei Landes- u. Bundeswettbewerben „Prima la Musica“



Musikerliste

QUERFLÖTE

Mag. Eva Fröhlich
Sandra Frei
Dipl.Päd. Karin Freiberger
Martina Oitzinger
Patricia Gassner
Lisa Singer
Mag. Susanne Greimel
Ursula Karner, MA BA

KLARINETTE

Johann Spreitz
Markus Steinhöfler, BA
Thomas Luidold
Thomas Moßhammer
Antonio Klaric
Bernhard Glausriegler
Felix Mitteregger
Eva Sieberer
Mag. Herbert Köberl
Martin Schausberger

FAGOTT

Mag. Johann Galler

OBOE

Sabrina Venturin
Hanna Spannring
Sabrina Crsmko, MA

SAXOPHON

Bianca Seiß

Isabella Seiß
Christian Schwaiger
Robert Sach
Mag. Eva Fröhlich

FLÜGELHORN UND TROMPETE

Ernst Gaigg jun.
Anton Leitner
Franz Stefanschütz
Günter Lindmayr
Hans Lasser
Stefan Hausleber, MA MA
Verena Stefanschütz
Verena Pötscher
David Schausberger
Maximilian Heinrich
Rene Seebacher
Andreas Schwaiger

HORN

Uwe Rieberer
Mag. Manfred Singer
Markus Lenz
Dominik Feit

TENORHORN & BARITON

Adolf Spannring
Günther Schwaiger
Erich Luidold
Dipl. Ing. Michael Jäger

POSAUNE

David Hollinger
Hannes Perr
Stefan Moßhammer

TUBA

Obm. Mag. Michael Fröhlich
Klaus Leitner
Martin Eckmann, BA

SCHLAGZEUG

Mag. Andreas Moser
Mag. Adolf Moser
Tobias Kaindlbauer
Otto Schrametei
Roland Seebacher
Manfred Wöhri
Thomas Moßhammer

MARKETENDERINNEN

Sabrina Venturin
Bianca Seiss
Magdalena Hofrichter

E-BASS

Christian Klötzl

Besonderer Dank gilt Hirokazu
Hiraki, Matthias Vinatzer und
Christoph Gaugl.

STADTMUSIKKAPELLE LIEZEN

Dirigent: Kpm. David Luidold, MA BA

- 1 **Abschied der Slawin** 2:52
- 2 **Marinarella Ouvertüre** 10:04
- 3 **Terra Vulcania** 9:32
- 4 **Share my Yoke** 4:21
Solist: Stefan Hausleber, Kornett
- 5 **Junge Triebe** 3:18
- 6 **Cossack Fire Dance** 5:12
*Solisten: Markus Steinhöfler (Klarinette),
David Hollinger (Posaune), Andreas Moser (Xylophon),
Stefan Hausleber (Trompete), Adolf Spannring (Tenorhorn)*
- 7 **Carrickfergus** 3:37
Solist: Adolf Spannring, Tenorhorn
- 8 + 9 **African Funk & Kongolela** 4:10
- 10 **Gabriella's Song** 4:00
Solistin: Astrid Eder, Vocal

Gesamtspielzeit 47:05